

	Object: Laverda M112AL
	Museum: Mährescherarchiv Kühnstetter Brucknerstraße 3 84489 Burghausen ramona-albert.k@t-online.de
	Collection: Prospektarchiv Laverda
	Inventory number: PMD00686

Description

Es handelt sich um die deutsch-schweizerische Ausgabe des Prospekts.

Laverda stellte ab 1975 die neue Mährescherserie Mx2 vor. Der M112 gehörte 1975 zu den ersten vorgestellten Modellen dieser Reihe. Mit seiner Dreschkanalbreite von 1040 mm war er bezogen auf die Vorgängerserie zwischen M100 und M120 angesiedelt. Das Design war bei dieser Mährescherserie neu, aber die Anordnung der Elemente Fahrerstand, Korntank und Motor hintereinander blieb unverändert. Bei der neuen Serie hatten alle Modell Obenentleerung für den Korntank. Auch die Dreschtrommel mit 600 mm Durchmesser, die erstmals mit dem M150 eingeführt wurde, wurde bei der neuen Serie zum Standard. In Rahmen dieser neuen Baureihe brachte Laverda mit dem M112AL einen Hangmährescher auf den Markt, der den M100AL ersetze, in seinen Leistungsparametern aber deutlich über dem Vorgänger angesiedelt war. Der M112AL unterschied sich vom Basismodell M112 durch die höhere Motorleistung und den serienmäßigen, hydrostatischen Fahrtrieb.

Technische Daten: M112AL
Schneidwerksbreite: 4,2 - 4,8 Meter
Durchmesser Dreschtrommel: 600 mm
Breite Dreschtrommel: 1.040 mm
Anzahl Hordenschüttler: 4
Siebfläche: 2,89 qm
Korntankinhalt: 2.650 Liter
Motorleistung: 126 PS (Fiat 8061 SI)
Fahrtrieb: hydrostatisch
Seitenhangausgleich 41%, Steigung 32%, Talfahrt 10%
Produktionszeitraum: 1976 bis 1982
Stückzahl: 1.288

Das Prospekt hat die Kennnummer 4a Edizione 1978.

Basic data

Material/Technique: Papier/Farbdruck
Measurements: DIN A4 quer

Events

Published	When	1978
	Who	Ditta Pietro Laverda (Firma)
	Where	Breganze

Keywords

- Agricultural engineering
- Combine harvester
- Erntetechnik
- Hangmähdrescher
- Machine
- Sales brochures

Literature

- A. Benedetti, P.G. Laverda, A. Kühnstätter (2017): Combines around the world. Breganzs
- Piergiorgio Laverda (2013): Les Machines Agricoles Laverda. Breganze